

COVID-19 Prognose und Kapazitätsvorschau

COVID-Prognose-Konsortium, im Auftrag des BMSGPK

Kurzzusammenfassung der Prognose vom 22. 03. 2022

Am Dienstag, 22. 03. 2022 wurde eine neue Prognose der Entwicklung der COVID-19-Fälle errechnet.

Die aktuelle Prognose geht nunmehr von einem Rückgang des Infektionsgeschehens aus, während für den Intensiv- und Normalpflegebelag noch kein rückläufiges Niveau erwartet wird. Aufgrund der Altersstruktur und der hohen Inzidenz der letzten Wochen ist in einigen Bundesländern zunächst noch von weiteren Anstiegen auszugehen.

Fallprognose

Für den letzten Prognosetag wird eine 7-Tages-Inzidenz im Bereich von 2100 bis 3500 Fällen je 100.000 EW (68%-KI) erwartet. Als Mittelwert kann ein Punktschätzer von 2700 angegeben werden, der jedoch nur in Zusammenhang mit der angegebenen Schwankungsbreite aussagekräftig ist. Mit einer Wahrscheinlichkeit von 2,5 Prozent ist auch eine 7-Tages-Inzidenz von über 4700 oder unter 1600 möglich. Die geringste Inzidenz wird in Tirol (68% KI: 1500–2500) und die höchste Inzidenz in Burgenland (68% KI: 2700–4400) erwartet.

Für die aktuelle Prognose sind mehrheitlich dämpfende Faktoren maßgeblich. Die hohen Infektionszahlen der letzten Wochen führten zu einer zunehmenden Immunisierung der Bevölkerung, wodurch sich die Anzahl der Personen, die sich momentan anstecken können, deutlich reduziert hat. Zusätzlich zu diesen Sättigungseffekten, wurde in den letzten Tagen des Prognosezeitraums eine stärkere Abflachung der gemeldeten Neuinfektionen als erwartet beobachtet. Für diese Entwicklung können saisonale Effekte in Frage kommen.

Für die aktuelle Prognose werden durch diese Effekte Rückgänge in den gemeldeten Infektionszahlen erwartet, das Niveau des Infektionsgeschehens bleibt aber weiterhin hoch insbesondere in den älteren Kohorten. Als nach wie vor treibender Faktor wird die zunehmende Dominanz der BA.2 Omikron-Subtype beurteilt. Effekte der für 23.3. angekündigten Maßnahmen sind in den Prognosen nicht berücksichtigt und für den aktuellen Prognosezeitraum nicht maßgeblich.

Belagsprognose

Die angegebenen Kapazitätsgrenzen sind vor dem Hintergrund zunehmender Personalausfälle aufgrund von Erkrankung und oder Isolation zu interpretieren. Weiters unterscheidet die Belagsprognose nicht zwischen Personen, deren Hospitalisierung kausal auf COVID-19 zurückzuführen ist und Personen, die ursprünglich aufgrund einer anderen Diagnose hospitalisiert wurden.

Die 33%-Auslastungsgrenze der Intensivstationen wird österreichweit Ende der Prognoseperiode mit 0,5% Wahrscheinlichkeit überschritten, unter der Annahme, dass das Aufnahme- und Entlassungsregime in den Spitälern unverändert bleibt. Das Risiko des Überschreitens der Auslastungsgrenze von 10 %, 33 % oder 50 % nach einer oder zwei Wochen kann Tabelle 1 entnommen werden.

Tabelle 1: Wahrscheinlichkeit, dass der COVID-19 ICU Belag am jeweiligen Datum über der Auslastungsgrenze von 10 %, 33 % bzw. 50 % liegt

Signalwert	B	K	NÖ	OÖ	S	ST	T	V	W	Ö
30.03.2022										
10% COVID Belag	99,5%	60,0%	84,0%	20,0%	10,0%	80,0%	65,0%	35,0%	99,5%	95,0%
33% COVID Belag	35,0%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%
50% COVID Belag	5,0%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%
06.04.2022										
10% COVID Belag	99,5%	50,0%	70,0%	20,0%	10,0%	60,0%	45,0%	30,0%	95,0%	70,0%
33% COVID Belag	35,0%	2,5%	2,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	2,5%	0,5%
50% COVID Belag	10,0%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%	0,5%

Anmerkung: Die Belagsprognose geht für Neuaufnahmen von einer Versorgung im eigenen Bundesland aus. Aufgrund geringerer Intensivbettenichten in einigen Bundesländern ist von überregionaler Mitversorgung auszugehen (inländische Gastpatienten).

Quelle: COVID-Prognose-Konsortium, Datenstand 22. 3. 2022

Rückschau auf die Prognose vom 15. 3. 2022

Im Bereich der Fallprognose lagen die beobachteten Werte nahe an der Prognose (innerhalb der angegebenen Schwankungsbreite des 68%-Intervalls) mit Ausnahme von St, T, V (unter dem 68%-, innerhalb des 95%-Intervalls). Die sich bereits letzte Woche ankündigende Abflachung des Fallzahlenanstiegs kam um etwa 5 Tage schneller als in der letzten Prognose erwartet. In dieser wäre der Höhepunkt der Inzidenzen erst für Anfang dieser Woche und auf leicht höherem Niveau prognostiziert gewesen.

Im Bereich der Intensivpflege lagen die beobachteten Werte nahe an der Prognose (innerhalb der angegebenen Schwankungsbreite des 68%-Intervalls) mit Ausnahme von NÖ (unter dem 68%-, innerhalb des 95%-Intervalls), sowie V (unter dem 95% Intervall). Im Bereich der

Im Bereich der Normalpflege lagen die beobachteten Werte nahe an der Prognose (innerhalb der angegebenen Schwankungsbreite des 68%-Intervalls) mit Ausnahme von OÖ (unter dem 68%-, innerhalb des 95%-Intervalls).

Erläuterungen

Die dargelegten Annahmen über die künftige Entwicklung der positiv Getesteten wurden in einem multiplikativen Prozess aus den Modelloutputs der oben genannten Institutionen ermittelt. Ausgangspunkt für die Szenarienentwicklung waren folgende Annahmen:

- » Die ergriffenen Maßnahmen zur Reduktion der Sozialkontakte wirken effektiv (auf das angestrebte Verhalten).
- » Aufgrund der Inkubationszeit treten die Wirkungen zeitverzögert ein.

Methodische Details sind dem folgenden Preprint zu entnehmen:

<https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2020.10.18.20214767v3>

Datenquellen

Datengrundlagen für die Darstellung der historischen Verläufe sind das Epidemiologische Meldesystem (EMS) für die Infizierten sowie Ländermeldungen für den Bettenbelag, die via BMI und BMSGPK übermittelt werden, und Berechnungen der AGES zu R effektiv. R effektiv wird bei zu geringen zugrunde liegenden Fallzahlen nicht ausgewiesen.

Die nutzbare Bettenkapazität ergibt sich aus der Addition von belegten Betten gemäß aktueller Bundesländermeldung und gemeldeten freien Bettenkapazitäten.

Modellannahmen

Annahmen zur Hospitalisierung basieren auf österreichischen Beobachtungswerten. Die Aufnahmezeit der Neuerkrankten auf Intensivstationen beträgt in der aktuellen Modellkalibrierung im Mittel 0,05 % (davon 20 % Aufnahme am 1. Tag und 80 % Aufnahme 7 Tage nach pos. Test) bzw. auf Normalstationen 0,77 % (davon 20 % Aufnahme am 1. Tag und 80 % Aufnahme 7 Tage nach pos. Test). Die Verteilung der Verweildauern entspricht den österreichischen Beobachtungswerten.

Bundeslandspezifische Unterschiede zum Österreich-Durchschnitt in ICU- und Normalstations-Hospitalisierungsraten, wie sie am letzten Beobachtungstag gemessen wurden, setzten sich im Prognosezeitraum fort. Eine Änderung der Hospitalisierungsrate wird nur insofern modelliert, als bei Personen, die gemäß Modellannahmen zum Prognosezeitpunkt zwar schon positiv getestet, aber noch nicht hospitalisiert wurden, die Hospitalisierungswahrscheinlichkeit nach Altersgruppen adjustiert wird (basierend auf Beobachtungswerten).

Auf Grund der nach wie vor rezenten Ausbreitung von Omikron kommt es zu keiner differenzierten Annahme bei Hospitalisierungsmodell.

Annahme zur Genesung: Patientinnen und Patienten in Heimpflege genesen 10 Tage nach Diagnose (= Aufnahme in das EMS), hospitalisierte Patientinnen und Patienten genesen bei Entlassung.

Abgebildete Unsicherheit

Die Prognose der Fallentwicklung geht davon aus, dass die ergriffenen Maßnahmen konstant über den Zeitverlauf wirken (also keine plötzliche Verhaltensänderung im Prognosezeitraum eintritt) und dass die Teststrategie in allen Bundesländern gleichbleibt. Die Berechnungen zu den Konfidenzintervallen der Kapazitätsvorschau werden aus den historischen Modellfehler-Inkrementen (Abweichung zur Ist-Entwicklung der Vergangenheit) und den Unsicherheiten in der Fallprognose gebildet.

Hintergrund zur Prognose

Ab dem 11. 11. 2020 wird die Ländermeldung an das BMSGPK als primäre Datenquelle für den aktuellen Belag sowie Zusatzkapazitäten herangezogen. Dies ermöglicht, dass sowohl die für COVID nutzbaren Kapazitäten als auch innerhalb von 7 Tagen bereitstellbare Kapazitäten in der Belagsprognose dargestellt werden können. Nicht verfügbare Werte werden der SKKM-Ländermeldung an das BMI entnommen.

Die Berechnungen zu den Konfidenzintervallen der Kapazitätsvorschau werden aus den historischen Modellfehler-Inkrementen (Abweichung zur Ist-Entwicklung der Vergangenheit) und den Unsicherheiten in der Fallprognose gebildet. Dabei ist zu betonen, dass die dargestellten Intervalle davon ausgehen, dass die wesentlichen Parameter (Hospitalisierungsrate, Verweildauer) konstant bleiben und die Prognose der Neuerkrankungen korrekt ist. Unter gewissen technischen Annahmen (die beiden Fehlerkomponenten lassen sich korrekt abgrenzen und zuordnen und entsprechen den angenommenen Verteilungen; die Annahmen zur Hospitalisierung sind korrekt, die Annahmen der Fallentwicklungsprognose treffen zu; d. h. insbesondere, die Maßnahmen wirken sich über den Prognosezeitraum kontinuierlich auf die Kontaktwahrscheinlichkeiten aus) kann daher die Aussage getroffen werden, dass mit 97,5%-iger Wahrscheinlichkeit die Auslastung am Ende des Prognosezeitraums unter der angegebenen Vorhaltekapazität zu liegen kommt.

Limitationen

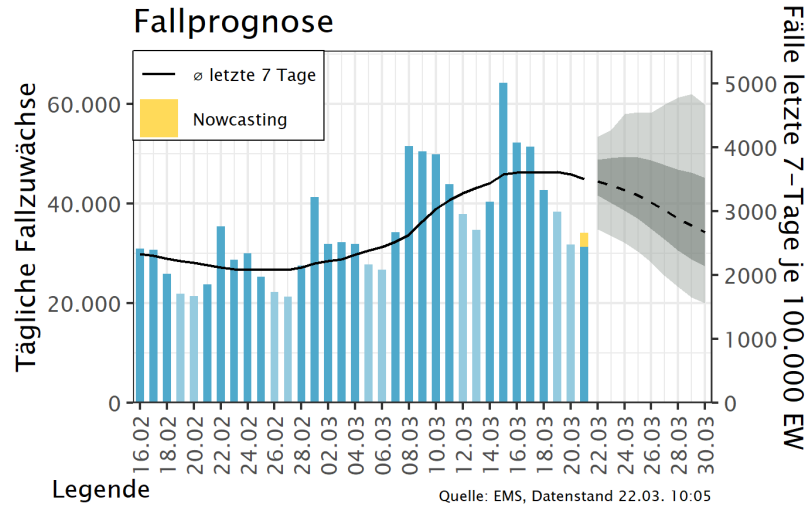
Aufgrund der Unsicherheiten der verfügbaren EMS-Datengrundlage werden die Fallzahlen der letzten Tage im Berichtswesen durch ein Nowcasting (Schätzung von Aufschlägen auf Basis der beobachteten Nachmeldungen) ergänzt.

Die Interpretation der Vorhaltekapazität ist vor dem Hintergrund der Modellannahmen (insb. konstante Altersstruktur der Erkrankten) vorzunehmen. Beispielsweise kann ein sprunghafter Anstieg der Anzahl älterer Erkrankter durch Pflegeheim-Cluster nicht sinnvoll im Rahmen der Belagsprognose modelliert werden.

Eine weitere Limitation der Modellierung stellt eine mögliche Änderung der Teststrategie dar. Falls es im Prognosezeitraum bspw. zu einem verstärkten Einsatz von Tests kommt, kann es zu einer systematischen Unterschätzung der Anzahl der positiv Getesteten kommen. Dasselbe gilt für zunehmend verspätetes Einmelden von positiven Tests. Die Belagsprognose ist davon allerdings nur eingeschränkt betroffen. Die Belagsprognose ist insbesondere bei einem sehr geringen Ausgangsniveau des Belags nur mit sehr großer Unsicherheit zu modellieren, was sich in großen Konfidenzintervallen widerspiegelt.

Österreich

Berichtstag 22.03.2022
Prognose vom 22.03.2022



Legende

- Meldung
- - - Prognose
- - - Letztstand per 22.03.
- 68% Konfidenzintervall
- 95% Konfidenzintervall
- Meldung > 95% Intervall
- Meldung ≤ 95% > 68% Intervall
- Meldung in 68% Intervall
- Meldung < 68% Intervall
- Meldung < 95% Intervall
- 33% der Gesamtkapazität* (inkl. nicht-COVID, exkl. erweiterbarer Kapazität)
- für COVID gewidmete Kapazität (Belag* + frei*)
- zusätzlich binnen 7 Tagen für COVID bereitstellbare Kapazität*

R effektiv

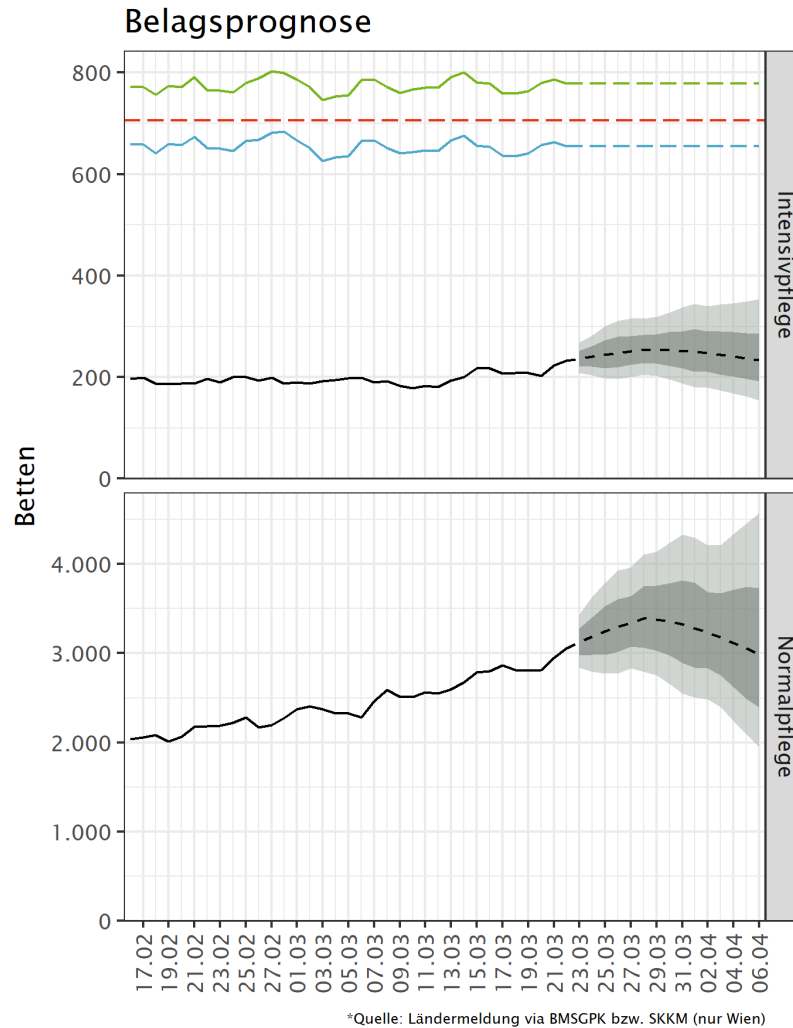
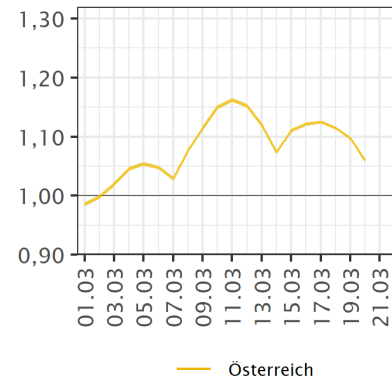


Tabelle 2: Konsolidierte Prognose der 7-Tages-Fallzahl je 100.000 EW (Mittelwert sowie 68%-Konfidenzintervall)

Datum	B			K			NÖ			OÖ			S			St			T			V			W			Ö				
	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50
22.03.2022	3610	3855	4232	2689	2871	3151	3668	3915	4297	3411	3641	3996	3156	3370	3699	3561	3801	4171	2471	2638	2895	3193	3410	3742	3004	3206	3519	3249	3467	3806		
23.03.2022	3528	3843	4321	2597	2829	3180	3549	3865	4345	3285	3577	4022	3024	3294	3703	3394	3696	4156	2364	2575	2895	3054	3327	3741	2913	3172	3566	3130	3409	3832		
24.03.2022	3436	3811	4406	2501	2774	3208	3427	3800	4393	3156	3499	4045	2889	3204	3705	3223	3573	4132	2252	2498	2888	2907	3224	3728	2820	3126	3614	3008	3335	3856		
25.03.2022	3337	3762	4455	2401	2706	3205	3300	3718	4403	3020	3402	4029	2750	3100	3671	3045	3430	4063	2136	2407	2851	2755	3106	3678	2723	3068	3633	2881	3245	3843		
26.03.2022	3212	3701	4481	2279	2626	3179	3140	3617	4379	2858	3291	3985	2584	2977	3604	2837	3268	3956	2000	2304	2790	2578	2971	3597	2602	2996	3628	2726	3140	3801		
27.03.2022	3077	3625	4469	2153	2536	3127	2971	3499	4313	2688	3165	3901	2412	2841	3502	2623	3088	3807	1857	2187	2696	2393	2819	3475	2473	2911	3589	2565	3019	3722		
28.03.2022	2920	3538	4476	2012	2438	3084	2778	3364	4256	2494	3020	3821	2222	2692	3405	2390	2894	3661	1699	2058	2603	2190	2654	3357	2322	2812	3558	2382	2884	3649		
29.03.2022	2783	3434	4459	1913	2359	3064	2630	3243	4211	2357	2906	3773	2103	2593	3368	2241	2763	3588	1594	1965	2552	2053	2533	3289	2209	2724	3537	2253	2777	3607		
30.03.2022	2667	3330	4394	1826	2279	3007	2503	3123	4121	2236	2790	3681	1999	2496	3293	2113	2636	3479	1503	1876	2475	1938	2420	3193	2113	2637	3480	2141	2672	3525		

Quelle: COVID-Prognose-Konsortium, Datenstand 22. 3. 2022

Tabelle 3: Konsolidierte Prognose des 7-Tages-Schnittes der Neuinfektionen (Umrechnung der 7-Tages-Inzidenz in 7-Tages-Schnitt)

Datum	B			K			NÖ			OÖ			S			St			T			V			W			Ö				
	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50
22.03.2022	1535	1639	1799	2168	2315	2541	8902	9501	10428	7335	7829	8593	2537	2709	2973	6374	6803	7467	2698	2880	3161	1832	1956	2147	8290	8849	9712	41679	44482	48821		
23.03.2022	1500	1634	1837	2094	2281	2565	8615	9381	10546	7064	7692	8648	2431	2648	2977	6076	6616	7438	2581	2812	3161	1752	1909	2146	8038	8753	9841	40159	43726	49159		
24.03.2022	1461	1620	1874	2017	2238	2587	8318	9223	10664	6786	7524	8699	2323	2576	2978	5769	6397	7396	2459	2727	3153	1668	1850	2139	7781	8627	9975	38589	42782	49464		
25.03.2022	1419	1599	1894	1936	2182	2585	8009	9023	10686	6494	7316	8665	2211	2492	2951	5450	6140	7272	2332	2628	3112	1581	1782	2110	7515	8467	10028	36954	41630	49303		
26.03.2022	1366	1574	1905	1838	2118	2564	7622	8779	10628	6145	7078	8569	2077	2393	2898	5078	5849	7081	2184	2516	3046	1479	1704	2064	7180	8269	10011	34976	40279	48765		
27.03.2022	1308	1541	1900	1737	2046	2522	7212	8491	10467	5780	6805	8389	1939	2284	2815	4695	5528	6814	2028	2388	2944	1373	1617	1993	6824	8035	9905	32903	38735	47749		
28.03.2022	1242	1504	1903	1623	1966	2488	6743	8164	10330	5363	6494	8216	1786	2164	2737	4278	5180	6554	1855	2247	2842	1257	1522	1926	6409	7761	9819	30562	37002	46815		
29.03.2022	1183	1460	1896	1543	1903	2471	6384	7871	10221	5068	6249	8115	1690	2085	2707	4012	4946	6423	1740	2146	2787	1178	1453	1887	6098	7518	9762	28904	35631	46269		
30.03.2022	1134	1416	1868	1472	1838	2425	6075	7580	10002	4808	6000	7917	1607	2006	2647	3782	4719	6227	1641	2048	2703	1112	1388	1832	5833	7278	9603	27471	34274	45225		

Anmerkung: Aufgrund der angegebenen Schwankungsbreite ist der Punktschätzer (Mittelwert) wenig aussagekräftig, weshalb vordergründig das angegebene Konfidenzintervall zur Interpretation herangezogen werden sollte. In ca. 2 von 3 Prognosen wird der beobachtete Wert innerhalb des 68%-KI Intervalls erwartet.

Quelle: COVID-Prognose-Konsortium, Datenstand 22. 3. 2022

Tabelle 4: Belagsprognose Intensivpflege (Mittelwert sowie 68%-Konfidenzintervall)

Datum	B			K			NÖ			OÖ			S			St			T			V			W			Ö		
	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84
22.03.2022		15			17			36			24			7			38			21			4			70			232	
23.03.2022	14	15	17	15	17	19	33	37	41	22	24	27	6	7	8	35	39	43	19	21	24	0	4	7	66	71	77	221	236	252
24.03.2022	13	16	19	15	17	20	33	38	43	21	25	29	6	7	9	35	39	45	18	21	25	0	4	7	65	73	81	221	240	261
25.03.2022	13	16	20	14	17	21	32	38	46	21	25	31	6	7	9	34	40	47	17	21	26	0	4	8	65	74	84	218	244	273
26.03.2022	13	17	21	14	18	22	32	39	47	21	26	32	6	7	10	34	41	49	17	21	26	0	4	8	65	75	86	220	248	279
27.03.2022	13	17	22	14	18	22	33	40	48	21	26	32	6	7	10	34	41	50	17	21	26	0	4	8	66	76	88	224	251	281
28.03.2022	13	17	22	14	18	23	33	40	49	21	26	33	6	8	10	34	42	50	17	21	27	0	4	8	67	77	90	228	254	283
29.03.2022	13	17	23	14	18	23	33	41	50	21	26	33	5	7	10	34	41	51	16	21	27	0	4	9	66	78	91	226	254	284
30.03.2022	13	18	23	14	18	23	32	41	51	20	26	34	5	7	10	33	41	51	16	20	27	0	4	8	65	78	93	222	253	289
31.03.2022	13	18	24	13	18	24	32	40	52	20	26	34	5	7	11	32	41	52	15	20	27	0	4	9	64	78	94	218	251	290
01.04.2022	13	18	24	13	18	24	31	40	52	19	26	34	5	7	11	31	40	52	15	20	26	0	4	9	63	78	96	211	249	295
02.04.2022	12	17	25	12	17	24	30	40	53	19	26	35	5	7	11	30	39	52	14	19	27	0	4	9	62	77	96	210	247	291
03.04.2022	12	17	25	12	17	24	29	39	53	18	25	35	5	7	11	29	39	52	13	19	26	0	4	8	61	77	96	205	244	291
04.04.2022	12	17	25	12	17	25	29	39	53	18	25	35	4	7	11	28	38	52	13	18	26	0	4	9	59	76	98	201	241	289
05.04.2022	12	17	25	12	17	24	28	39	53	17	24	35	4	7	11	28	37	51	12	18	25	0	4	8	58	75	97	197	238	286
06.04.2022	12	17	25	11	16	24	28	38	52	17	24	34	4	7	10	27	37	50	12	17	25	0	4	8	57	74	96	192	234	285

Quelle: COVID-Prognose-Konsortium, Datenstand 22. 3. 2022

Tabelle 5: Belagsprognose Normalpflege (Mittelwert sowie 68%-Konfidenzintervall)

Datum	B			K			NÖ			OÖ			S			St			T			V			W			Ö		
	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84	p16	p50	p84
22.03.2022		120			255			611			455			122			528			220			94			654			3059	
23.03.2022	113	124	135	240	258	277	590	626	665	436	465	497	114	124	136	508	539	572	205	222	240	87	96	105	631	670	711	2977	3124	3277
24.03.2022	113	128	144	235	260	288	589	640	696	435	476	521	112	126	142	503	550	602	200	223	248	86	98	111	630	685	746	2983	3186	3404
25.03.2022	113	131	152	230	263	300	587	654	728	433	485	544	111	128	149	503	560	624	196	223	255	84	99	116	629	700	780	2983	3244	3528
26.03.2022	112	135	163	226	266	313	592	667	752	432	493	563	108	130	157	502	569	646	189	223	264	82	100	123	634	715	806	3015	3299	3610
27.03.2022	114	139	168	228	269	317	595	679	775	435	500	576	109	132	159	505	577	659	188	223	263	82	101	124	642	728	826	3078	3347	3641
28.03.2022	116	142	173	231	272	320	604	689	787	441	506	581	109	133	161	508	583	669	187	222	262	82	101	125	648	740	844	3059	3388	3751
29.03.2022	116	143	175	229	271	321	601	690	792	440	505	579	107	132	161	503	577	663	182	217	258	80	100	124	647	742	852	3031	3376	3761
30.03.2022	113	143	181	222	270	327	585	687	808	426	501	590	103	130	164	485	570	670	173	212	260	77	98	125	632	743	873	2975	3355	3782
31.03.2022	110	143	185	215	267	332	567	683	823	412	497	598	99	128	166	466	561	676	165	207	260	73	96	126	615	741	892	2895	3323	3815
01.04.2022	107	142	190	208	264	335	555	677	825	402	491	598	95	126	168	454	550	667	157	201	257	70	94	127	604	736	898	2842	3282	3790
02.04.2022	102	141	195	201	260	338	542	668	825	392	483	596	90	124	171	437	539	665	148	195	257	65	92	129	592	730	901	2833	3233	3689
03.04.2022	101	140	193	196	256	336	524	659	827	378	475	597	88	121	168	421	526	657	143	190	251	63	89	126	573	722	909	2752	3178	3670
04.04.2022	99	138	192	192	252	330	509	648	823	370	466	587	86	119	165	406	513	648	138	184	243	62	87	122	555	712	913	2620	3118	3711
05.04.2022	96	136	193	187	247	328	491	635	823	357	456	583	82	116	164	389	499	642	132	178	240	59	84	121	535	701	918	2492	3054	3743
06.04.2022	92	134	197	179	242	328	467	622	830	340	445	583	77	113	166	369	485	639	124	172	238	55	82	122	512	689	927	2392	2986	3729

Anmerkung: Aufgrund der angegebenen Schwankungsbreite ist der Punktschätzer (Mittelwert) wenig aussagekräftig, weshalb vordergründig das angegebene Konfidenzintervall zur Interpretation herangezogen werden sollte. In ca. 2 von 3 Prognosen wird der beobachtete Wert innerhalb des 68%-KI Intervalls erwartet.

Quelle: COVID-Prognose-Konsortium, Datenstand 22. 3. 2022